

### Nachweis einer Kelleraußenwand (MB06)

Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach DIN EN 1996-3

Prüfen Sie, ob die dargestellte Kelleraußenwand nachgewiesen werden kann und führen Sie ggf. den entsprechenden Nachweis!

Die räumliche Steifigkeit des Gebäudes ist gegeben. Die Anwendungsgrenzen des vereinfachten Verfahrens nach DIN EN 1996-3, wurden geprüft und können als gegeben vorausgesetzt werden.

#### Baustoffe:

- Mauerstein: KS L – 12 – 1,4 – 6DF
- Mauermörtel: NM IIa

#### Abmessungen:

- Wandhöhe:  $h = 258 \text{ cm}$
- Wanddicke:  $t = 24 \text{ cm}$
- Querwandachsabstand:  $b_c = 5,26 \text{ m}$
- Anschütthöhe:  $h_e = 1,90 \text{ m}$
- Auflast im wandnahen Bereich:  $q_k = 2,00 \text{ kN/m}^2$
- Wichte der Anschüttung:  $\rho_e = 18 \text{ kN/m}^3$

#### Einwirkungen:

- Ständige Auflast:  $N_{G,k} = 28 \text{ kN/m}$
- Nutzlast:  $N_{Q,k} = 7,0 \text{ kN/m}$

